

11.10.2018 – 19:51 Uhr

Huawei Cloud beschleunigt Globalisierungstempo

Huawei hat neben der Bereitstellung im chinesischen Markt mit Stand Ende September 2018 Cloud-Dienste im asiatisch-pazifischen Raum und Afrika sowie Public Cloud Services über Carrier in Europa und Lateinamerika bereitgestellt. Huawei Cloud und die Public Clouds der Partner sind in 14 Ländern und Regionen verfügbar und werden in den meisten Regionen der Welt bis Ende 2018 verfügbar sein.

Shanghai (ots/PRNewswire) - Die dritte jährliche HUAWEI CONNECT, eine globale Veranstaltung für die IKT-Branche, wurde gestern in Shanghai eröffnet. Unter dem Motto "Activate Intelligence" steht in diesem Jahr die Künstliche Intelligenz (KI) im Mittelpunkt: Herausforderungen, Chancen, Innovationen und Praktiken.

Huawei stellte im Rahmen der Veranstaltung seine umfassende KI-Strategie und sein Full-Stack, für alle Szenarien ausgelegtes KI-Portfolio vor, das darauf ausgerichtet ist, Huawei Cloud EI (Enterprise Intelligence) und HiAI leistungsstark zu unterstützen. Huawei ist bereit dazu, mit allen Stakeholdern zusammenzuarbeiten, um KI praktisch umzusetzen und die Möglichkeiten für jeden Menschen, jedes Zuhause und jedes Unternehmen erreichbar und verfügbar zu machen.

Deng Tao, Vice President der Unternehmenseinheit Huawei Cloud, präsentierte Huawei Cloud EI, eine KI-Serviceplattform für Unternehmen und Regierungen, die 2017 herausgebracht wurde und die in der Lage sein wird, ein Full-Stack-Portfolio für Unternehmens- und Regierungskunden bereitzustellen.

"Wir sind aktuell vielleicht noch nicht ganz weit vorne, aber wir sind bestimmt der schnellst wachsende Player in der Cloud-Welt", sagte Deng Tao.

Die seit März 2017 bestehende Unternehmenseinheit Huawei Cloud hat mehr als 120 praxisbewährte Cloud-Services in 18 Hauptkategorien hervorgebracht. Dies umfasst über 60 generelle Lösungen wie SAP, Hochleistungsrechnen (HPC), Internet of Things (IoT), Sicherheit und DevOps, und mehr als 80 Lösungen für Branchenszenarien in Fertigung, E-Commerce, Gaming, Finanzen und im Feld Internet of Vehicles (IoV).

Mit Blick auf die Globalisierung von Huawei Cloud und die nächsten Schritte sagte Deng Tao: "Huawei Cloud ist von Anfang an ein globales Unternehmen gewesen. Um den vielfältigen Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden, bieten wir unsere Produkte und Technologien in Form von Cloud-Diensten über die Huawei Cloud und Public Cloud Services gemeinsam mit Partnern wie Deutsche Telekom (Deutschland), Orange (Frankreich), Telefonica (Spanien) und China Telecom an. Wir haben uns kontinuierlich weiterentwickelt, indem wir Partnerschaften eingegangen sind und mit Open Telecom Cloud, Flexible Engine, Telefonica Open Cloud und China Telecom Cloud öffentliche Cloud-Dienste in Europa, Lateinamerika und China eingeführt haben. Basierend auf Huaweis 30-jähriger Erfahrung im Feld IKT-Infrastruktur und nahezu 10 Jahren an kontinuierlicher Forschung und Entwicklung im Bereich der Cloud Computing-Technologien kann Huawei Cloud sowohl Großunternehmen, die ihre digitale und Cloud-Transformation angehen, als auch kleinen und mittleren Unternehmen, die ihr Geschäft ausbauen wollen, eine Komplettlösung anbieten".

2018 nahm HUAWEI CLOUD offiziell die Stationen Hongkong, Russland und Thailand in Betrieb und hat mit Stand Ende September 2018, neben der Versorgung des chinesischen Markts, Dienste im asiatisch-pazifischen Raum und Public Cloud Services über Partner in Europa und Lateinamerika bereitgestellt. Huawei Cloud und die öffentlichen Clouds der Huawei-Partner sind in 14 Ländern und Regionen verfügbar und werden in den meisten Regionen der Welt bis Ende 2018 verfügbar sein.

HUAWEI CLOUD wird in Zukunft seine Hard- und Softwarevorteile weiter nutzen, um die Benutzerfreundlichkeit von Cloud-Diensten, die Effizienz von Betrieb und Wartung (O&M) und die Sicherheitsfunktionen zu verbessern. Huawei wird darüber hinaus mit Partnern zusammenarbeiten, um die besten Lösungen für den Unternehmensbereich anzubieten.

Kontakt:

Joy Li
+86-17724276237
liyi32@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100820931> abgerufen werden.